

Zielgebietsinformation

Türkische Riviera



Türkische Riviera

Die Türkische Riviera - immer eine Reise wert!

Die Türkische Riviera bezeichnet die türkische Südküste am Mittelmeer zwischen Antalya im Westen und Kap Anamur im Osten und erstreckt sich auf einer Länge von mehr als 250 Kilometern. Die Mittelmeerregion unterteilt sich in die acht Provinzen: Adana, Antalya, Burdur, Isparta, Hatay, Icel, Kahramanmaraş und Osmaniye. An 300 Tagen im Jahr scheint die Sonne über der Türkischen Riviera und macht die Region somit ganzjährig zu einem beliebten Urlaubsziel. Für jeden Geschmack wird hier etwas geboten: Sonnenhungrige können sich an den weitläufigen Stränden und den reizvollen Buchten beim Sonnenbaden oder Schwimmen erholen, während Aktivurlauber bei den zahlreichen Wasser- und Freizeitsportmöglichkeiten wie Wasserski, Surfen oder Wandern auf ihre Kosten kommen. Wissbegierige erwartet eine breites kulturelles Angebot mit zahlreichen historischen Stätten und antiken Sehenswürdigkeiten.

Die Türkische Republik, die heutige Staatsform der Türkei, wurde von Mustafa Kemal Pasa erwirkt. Der Nationalheld trägt den Beinamen Atatürk, was so viel heisst wie "Vater aller Türken". Am 29. Oktober 1923 rief er die Republik aus und ernannte Ankara zur Hauptstadt der Türkei, was sie auch heute noch ist. Der 29. Oktober ist seither ein Nationalfeiertag und wird als "Tag der Republik" gefeiert.

Im Hintergrund des türkisblauen Meeres ist stets die atemberaubende Kulisse des Taurus-Gebirges gegenwärtig. Einige der Gipfel überschreiten sogar die 3.000 Meter Marke und sind fast das ganze Jahr über mit Schnee bedeckt. Die unberührte Natur im Hinterland und die abwechslungsreiche Landschaft kombiniert mit einem reichen kulturellen Angebot machen die Türkische Riviera alljährlich bei einer Vielzahl von Touristen zu einem beliebten Ziel für einen interessanten und erholsamen Urlaub. Die

Türkische Riviera war bereits zur Steinzeit besiedelt, wie Ausgrabungen beweisen. Bis in die Gegenwart haben viele Völker wie die Griechen, Römer, Seldschuken oder Osmanen ihre Spuren an der Türkischen Riviera hinterlassen. Die Bauwerke aus jenen Zeiten sind zum Teil noch gut erhalten und können besichtigt werden.

Zu der facettenreichen Kultur in der Türkei gehören auch traditionelle Tänze, wie der eigentlich aus dem arabischen Raum stammende Bauchtanz. Dieser ist von türkischen Feiern und Hochzeiten nicht mehr wegzudenken. Auch das traditionelle Kunsthandwerk ist in der türkischen Kultur fest verankert. Hierzu zählt die bekannte Kunst des Teppichknüpfens genau so wie die Herstellung von wunderschönem Schmuck aus massivem Gold mit aufwändigen Verzierungen nach traditioneller Art.

Wissenswertes

Region: Türkische Riviera

Hauptstadt: Antalya (etwa 800.000 Einwohner)

Verwaltung: Die Türkische Riviera ist deckungsgleich zur türkischen Provinz Antalya.

Lage und Klima: Die türkische Riviera erstreckt sich an der Südküste der Türkei am Mittelmeer. Es herrscht ein mediterranes Klima mit heissen, trockenen Sommern und milden, regnerischen Wintern.

Höchste Erhebung: Der Berg Ararat mit 5.165 Metern

Fläche: Die Türkische Riviera hat eine Fläche von 20.723 km².

Bevölkerung: Etwa 1,8 Millionen Einwohner leben an der Türkischen Riviera.

Sprachen: Die Amtssprache in der Türkei ist Türkisch. Überwiegend wird auch Deutsch und Englisch verstanden.

Währung: Die Landeswährung ist Neue Türkische Lira (TRY). Fr. 1.- = 1,47 TRY (Stand 25.03.2009).

Masse und Gewichte: Es gilt das metrische Mass- und Gewichtssystem.

Strom: 220/230 Volt, 50 Hertz. Adapter sind nicht erforderlich.

Zeitunterschied: Es gilt die Mitteleuropäische Zeit plus eine Stunde. Sie müssen also Ihre Uhr bei Ankunft in der Türkei um eine Stunde vor stellen.

Auskunft: Informationsabteilung des Türkischen Generalkonsulats. Stockerstrasse 55, CH-8002 Zürich. Tel: (044) 221 08 10, Fax: (044) 212 17 49. E-Mail: turkeiinfo@bluemail.ch und info@tuerkei-info.ch. Internet: www.tuerkei-info.ch.

Einreise: Schweizer Staatsangehörige können mit einem gültigen Personalausweis oder einem Reisepass in die Türkei einreisen. Dies gilt für eine Aufenthaltsdauer von maximal drei Monaten. Kinder müssen entweder im Reisepass eines mitreisenden Elternteils eingetragen sein oder einen eigenen Kinderausweis besitzen. Bis zum zehnten Lebensjahr wird der Kinderausweis ohne Lichtbild akzeptiert, ab dem zehnten bis zum sechzehnten Lebensjahr ist ein Lichtbild erforderlich.

Gesundheit: Impfvorschriften und gesundheitliche Bedingungen können sich kurzfristig ändern. Bitte informieren Sie sich auf der Internetseite Ihres Reiseveranstalters und konsultieren Sie rechtzeitig vor Reiseantritt Ihren Hausarzt.

Mit Kindern unterwegs

Die Türkei hat sich als beliebtes Reiseziel auch auf die besonderen Bedürfnisse von Familien ausgerichtet. Viele Hotels bieten Familienzimmer mit familienfreundlichen Preisen an. Während die Kleinen beim Animationsprogramm von den Hotelmitarbeitern betreut werden, haben die Eltern Zeit, sich zu entspannen. Viel Spass für Gross und Klein verspricht der Aquapark bei Antalya. Der Park bietet auf einer Fläche von 40.000 m² tolle Attraktionen wie zum Beispiel zwölf verschiedene Wasserrutschen, Stromschnellen und Spielbecken. Während sich die Kleinen beim Plantschen und Schwimmen vergnügen, können sich die Erwachsenen an der Poolbar aufhalten oder sich auf der riesigen Sonnenterrasse erholen.

Einen aufregenden Tag kann die ganze Familie bei einer Jeep-Safari erleben. In der Gruppe fahren Sie zusammen mit mehreren Jeeps über Stock und Stein mitten durch eine atemberaubende Landschaft. Vergessen Sie auf keinen Fall, Ihren Fotoapparat mitzunehmen!

Sehr beliebt ist ein Tagesausflug mit dem Boot. Die Fahrt führt vorbei an der wunderschönen Natur, wo man mit etwas Glück sogar Wasserschilddröten beobachten kann. An der Meeresmündung angekommen, kann man dann einen Sprung ins kühle Nass wagen. An dieser Stelle vermischt sich das salzige Meereswasser mit dem Süsswasser des einmündenden Flusses. Das Mittagessen wird auf dem Boot eingenommen, bevor es dann wieder zurück zum Ausgangspunkt geht.

Fragen Sie auch die Reiseleitung in Ihrem Hotel nach den dort angebotenen Kinderaktivitäten und Ausflügen.

Zielgebietsinformation

Türkische Riviera

Orte

Das ehemalige Fischerdorf **Kemer** ist ein beliebter Ferienort in der Provinz Antalya. Die Region Kemer erstreckt auf 52 Kilometer entlang einer reizvollen Küstenstrasse am Fusse des Taurusgebirges. Vor allem für Wassersportler wird hier ein umfangreiches Programm geboten. Mit den schönen Yachthäfen und den antiken Stätten ist Kemer Anziehungspunkt vieler Touristen. Eine hübsche Fussgängerzone führt vom Ortskern bis fast zum Strand und lädt mit den ansprechenden Geschäften zum Bummeln ein. In einem der zahlreichen Cafés und Restaurants an der schönen Strandpromenade kann man sich vom Einkauf erholen. Unweit von Kemer liegen die Ruinen der altlykischen Hafenstadt Phaselis.

Antalya ist die Provinzhauptstadt und liegt am Golf von Antalya. Ihren Namen verdankt die Stadt dem Pergamonenkönig Attalos II., der die Stadt 159 vor Christus unter dem Namen Attalia gründete. Antalya ist nicht nur im Sommer ein beliebtes Urlaubsziel. Im ca. 50 Kilometer entfernten Skigebiet Saklikent kommen auch Wintersportler auf ihre Kosten. Sonnenhungrige können an den schönen Stränden baden gehen oder im Meer tauchen. Antalya ist Ausgangspunkt für Wanderer und Bergsteiger, die die Hochebenen des Taurusgebirges erkunden wollen. Von Antalya aus kann man bequem viele antike Städte wie Phaselis oder Olympos erreichen, wo man Überreste vergangener Kulturen bestaunen kann.

Der ehemalige Fischerort **Belek** liegt im Bezirk Serik und gehört neben Kemer und Side zu den meistbesuchten Orten der türkischen Riviera. Der malerische Ort liegt inmitten eines Naturschutzgebietes mit grünen Wäldern und besticht durch den langen, schönen Sandstrand. Die antike Stadt mit ihren zahlreichen Geschäften und Shops ist hervorragend zum Einkaufen geeignet. Belek gilt als das Golfer-Dorado der türkischen Riviera und

zieht jährlich viele Golf-Fans an. Die Stadt **Alanya** liegt an den Südhängen des Taurusgebirges inmitten von Apfelsinen- und Bananenplantagen. Die Hafenstadt öffnete sich dem modernen Tourismus seit Entdeckung der Damlatas-Tropfsteinhöhle mit ihrer heilenden Höhlenluft im Jahre 1948 und hat damit die längste touristische Tradition an der türkischen Riviera. Die antike Stadt liegt auf einem weit ins Meer hineinragenden Felsen, dessen Spitze während der hellenistischen Herrschaft mit einer Verteidigungsmauer ausgestattet wurde. Das Stadtbild ist geprägt durch die Burg von Alanya, die aus dem 2. Jahrhundert vor Christus stammt. Sehenswert ist auch das archäologische Museum. Im Westen der Stadt findet man den Kleopatra Strand mit weissem Sand und kristallblauem Wasser.

Side liegt zwischen Antalya und Alanya im Bezirk Manavgat. Side war in der Antike eine bedeutende Hafenstadt. Täglich wurden im Hafen von Side Hunderte von Schiffen abgefertigt. Viele antike Bauten aus dieser Zeit sind heute noch gut erhalten. Zum Beispiel das antike Theater mit Platz für 20.000 Zuschauer oder der Apollon-Tempel, in dem später eine byzantinische Kirche gebaut wurde. Heute ist Side bei den Touristen ein beliebter Badeort. Das flach abfallende Meer lädt zum Schnorcheln und Tauchen ein. Die familienfreundliche Ferienregion **Incekum** zwischen Alanya und Side besticht durch den kilometerlangen Sandstrand mit zahlreichen Buchten und kristallklarem Wasser. Oft wird Incekum als einer der schönsten Strände der türkischen Riviera bezeichnet.

Mersin gilt als eine der modernsten und lebhaftesten Städte der türkischen Riviera. Die Basare und Märkte zeichnen sich durch ein lebhaftes Treiben aus. Beim Sonnenbaden am weitläufigen Strand sieht man im Hintergrund stets die Gipfel des Taurusgebirges.

Sehenswertes

Aspendos: Die Stadt Aspendos wurde nach griechischen Überlieferungen im zwölften Jahrhundert vor Christus von dem legendären Seher Mopsos gegründet. Einer der Höhepunkte von Aspendos ist das antike Theater aus römischer Zeit. Es gilt als eines der besterhaltenen und grössten Theater aus der Antike im Raum Kleinasien. Noch heute wird es für Konzerte und andere kulturelle Veranstaltungen genutzt. Es bietet Platz für bis zu 20.000 Personen!

Olympos: Die antike Hafenstadt ist etwa 35 Kilometer von Antalya entfernt und war zu Beginn des ersten Jahrhunderts vor Christus von Piraten besiedelt. Durch den romantischen Ort windet sich ein Fluss mit kristallklarem Wasser, der wunderschöne, weisse Strand erstreckt sich über dreieinhalb Kilometer. Verborgen im dichten Wald liegen die Ruinen von Olympos mit Überresten eines Theaters, einer byzantinischen Kirche und eines lykischen Friedhofs mit alten Steinsarkophagen. Oberhalb der Ruinen kann man ein einzigartiges Naturschauspiel erleben. Aus dem Gestein strömt Gas aus unterirdischen Quellen, was kleine Flammen entzündet. Die brennenden Steine sollte man sich am besten in der Dämmerung betrachten.

Termessos: Die ehemalige Römerstadt Termessos ist ca. 30 Kilometer von Antalya entfernt und ist ein Highlight eines jeden Türkeiurlaubs. Die antike Ruinenstadt liegt auf einem Hochplateau in 1.050 Metern Höhe. Hier können Überreste von alten Sarkophagen und Felsgräbern besichtigt werden. Dank der atemberaubenden Natur mit der vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt wurde die Umgebung von Termessos im Jahr 1970 zum Nationalpark erklärt.

Pamukkale: Der Ort liegt in der Nähe der Stadt Denizli. Pamukkale heisst zu deutsch "Baumwollfestung" und ist auf die beeindruckenden schneeweissen Kalkterrassen zurückzuführen, die wie ein Schloss aus Schnee und Eis erscheinen. Über eine Breite von drei Kilometern und eine Höhe von 100 Metern haben sich die Terrassen durch kalkhaltige Thermalquellen gebildet. Im 38° C warmen Wasser kann zwischen den Ruinenresten gebadet werden.

Manavgat: Etwa fünf Kilometer von Side entfernt liegt die Stadt Manavgat. Der Manavgat-Fluss lädt zu einer Ausflugsfahrt mit dem Boot ein. Beliebtes Ausflugsziel ist der Manavgat-Wasserfall, wo beeindruckende Wassermassen auf einer Breite von fünf Metern in die Tiefe stürzen.

Alle Angaben ohne Gewähr



Lesenswertes

ADAC Reiseführer plus Türkei Südküste. Erica Wünsche, ADAC Verlag, 2007. Aktueller, informativer Reiseführer mit praktischen Reisetipps und gutem Kartenmaterial.

Merian live! Türkei Südküste. Michael Neumann-Adrian und Christoph K. Neumann. Travel House Media, 2007. Aktueller, informativer Reiseführer mit gutem Kartenmaterial und Wörterbuch.

Türkei - Lykische Küste. Reisehandbuch: Südküste von Antalya bis Dalyan. Michael Müller, 2008. Sehr ausführliches Reisehandbuch für Individualreisende. Mit hilfreichen Tipps und aussagekräftigem Kartenmaterial.

MARCO POLO Reiseführer Türkische Südküste. MAIRDUMONT, 2008. Sehr aktuell, informativ und gut strukturiert. Mit Insider-Tipps, Reiseatlas und Sprachführer.

Insidertipps

Ihre Reiseleitung empfiehlt: Damit Ihr Urlaub an der Türkischen Riviera so schön, erholsam und abwechslungsreich wird, wie Sie sich das wünschen, steht Ihnen Ihre Reiseleitung mit Rat und Tat zur Seite. Sie informiert Sie über die besten Strände, die leckersten Restaurants, die gemütlichsten Cafés, die günstigsten Shops, die spannendsten Ausflüge und die interessantesten Sehenswürdigkeiten. Hier geben wir Ihnen bereits einige Anregungen für Ihren bevorstehenden Urlaub.

Wildwasser Rafting Tour / Airraft - Colakli:

Der beste Anbieter für Wildwasser Rafting Touren, in der Region Side, ist die Firma Airraft. Es ist die einzige Firma denen es erlaubt ist die Höllenschlucht mit dem Schwierigkeitsgrad 3,5 zu durchfahren. Die Firma legt einen besonders hohen Wert auf Sicherheit, was ja bei solch einer Tour nicht unerheblich ist. Als weiteren

Nebeneffekt befinden sich erfahrene Mitglieder aus der türkischen Rafting Nationalmannschaft mit im Team. Das macht das Rafting noch spannender und interessanter. Bucht man eine Tour über die Firma Airraft so wird man am frühen morgen mit dem Bus abgeholt und fährt dann circa eine Stunde in die Berge hinauf. Beim ersten Zwischenstopp wird dann die Ausrüstung aufgenommen und anschliessend fährt man noch weitere 30 Minuten zur endgültigen Einstiegsstelle. Bevor man ins Wasser steigt erhält man noch eine Einweisung zum Thema Fusssschlaufen, Kommandos zum Paddeln und einige weitere Tipps und Massnahmen zum Thema Sicherheit und dem allgemeinen Verhalten. Die Tour beinhaltet das Bodyrafting, ein reichhaltiges Mittagessen und die Fahrt durch die Höllenschlucht. Ein tolles Erlebnis für alle Abenteurer.

Hamam: Wegen der strengen Reinigungsvorschriften des Islams, gibt es diese alten Badehäuser schon seit dem Mittelalter. Die Hamam-Bäder sind nach dem Muster antiker Thermen gebaut und bieten, für die Geschlechter getrennt, verschiedene Abteilungen: das Kaltbad, das Warmbad, das Dampfbad und einen Ruheraum. Besonders empfehlenswert ist die gepflegte und schöne Anlage von Su Hamam. Fragen Sie Ihre Reiseleitung!